

Präprothetische Kieferorthopädie

Hinsichtlich einer anstehenden prothetischen Versorgung beim Zahnarzt mit Kronen, Brücken oder Implantaten kann die Kieferorthopädie gute Vorarbeit leisten. Die präprothetische Kieferorthopädie dient dabei der Verbesserung der Kaufunktion und Ästhetik, wodurch eine optimale ästhetische und funktionelle Versorgung häufig erst ermöglicht wird.

Indikationen für eine präprothetische kieferorthopädische Behandlung:

- Aufrichtung von gekippten Zähnen
- Korrektur von Zahnwanderungen und Rotationen
- Lückenöffnung für ausreichenden Platz vor Brückenversorgung oder Implantation
- Günstige Verteilung der Lücken vor konservierendem Aufbau oder einer Veneer-, Kronenversorgung
- Beseitigung von frontalen Engständen
- Einstellung eines funktionellen Bisses vor prothetischer Versorgung
- Günstige Pfeilerverteilung und -achsenausrichtung vor Brücken- und Prothesenversorgung
- Wurzelentfernung nach Zahnfrakturen
- Verbesserung der Ästhetik und Funktion durch Harmonisierung
- Verlängerung der klinischen Krone
- Beseitigung von Zwangsführungen
- Harmonisierung der Front- und Eckzahnführung